

**Protokoll**  
**der Jahreshauptversammlung am 8. 5. 2017**  
**um 17.00 Uhr im HGH**

**TOP 1 – Begrüßung**

Frau Helga Lietzke, 1. Vorsitzende der Frauen- und Sozialverbände e.V., eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gäste, insbesondere Frau Pastorin Eitel und Frau Inke Studt-Jürs, Web-Entwicklerin.

**TOP 2 – Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Lietzke teilt mit, dass die Delegierten von 12 Mitgliedsverbänden, acht Einzelmitglieder und zwei Gäste anwesend sind und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

**TOP 3 – Bericht der 1. Vorsitzenden**

Frau Lietzke stellt die Arbeit vor, die im Jahre 2016 stattgefunden hat. Der Bericht wird von Frau Studt-Jürs begleitet, die gleichzeitig die Zusammenfassungen der Veranstaltungen auf der Homepage über PC, Beamer und Leinwand darstellt.

November : Jahresessen mit Herrn Senator Schindler als Festredner  
Oktober: Informationsgespräch über das „Palliativnetz Travebogen“  
September: Informationsgespräch mit der Polizei, Herrn Polizeidirektor  
Norbert Trabs  
und  
Besuch der Wohnanlage des St.Johannis-Jungfrauenklosters  
August: Bericht über die Veränderungen von Internetseiten für mobile  
Endgeräte von Frau Studt-Jürs  
Juli: Bericht von Herrn Dr. Martin Willkomm über das „Lübecker Modell  
Bewegungswelten“  
Juni: Besuch des Lübecker Schulgartens mit Führung durch die Anlage  
Mai: Frühlingsfest mit Bericht von Herrn Wolf-Rüdiger Ohlhoff über den  
UfA-Star Zarah Leander  
April: Jahreshauptversammlung mit Ehrung der ehrenamtlichen  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Senioren-Treffs  
März: Teilnahme an der Sitzung der Frauenbürgerschaft  
Februar: Vorstellung der Kandidatinnen für die Landtagswahl  
Januar: Neujahressen

Fragen ergeben sich nach der ausführlichen Darstellung der durchgeführten  
Veranstaltungen nicht.

**TOP 4 – Bericht der Kassenführerin**

Frau Barde stellt den Kassenstand am 1.1.2016 sowie den neuen Kassenstand vom  
31.12.2016 vor. Weiterhin berichtet sie über die Einnahmen und Ausgaben sowie  
die Kontostände auf dem Bankkonto und in der Barkasse. Die Kassenprüfung ist am  
19.4.2017 erfolgt.

### **TOP 5 – Bericht der Kassenprüferin**

Frau Schümann teilt mit, dass der Bestand der Barkasse am 1.1.2016 79,49 EUR betrug und am 31.12.2016 55,32 EUR. Der neue Kassenstand umfasste (Bankkonto und Barkasse) 3 022.98 EUR.

Sie erläutert, dass die Kasse sorgfältig und fehlerfrei geführt wurde. Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

### **TOP 6 - Aussprache**

Fragen zur Kassenführung und zur Kassenprüfung wurden nicht gestellt.

### **TOP 7 – Entlastung**

Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde gestellt.

Der Vorstand wurde mit 17 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen entlastet.

### **TOP 8 – Wahl einer Kassenprüferin**

Frau Lietzke erläuterte, dass die Wahlzeit von Frau Schümann abgelaufen ist. Als Nachfolgerin wurde bereits im vergangenen Jahr Frau Weyrauch gewählt. Als weitere Kassenprüferin ist noch Frau Flenker im Amt.

Als weitere Nachfolgerin wurde Frau Rubach vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Danach folgt Frau Vesper, die ebenfalls kandidierte und bei einer Enthaltung gewählt wurde. Beide Nachfolgerinnen nahmen die Wahl an.

Frau Lietzke dankte Frau Schümann für ihre Tätigkeit und wünschte den Nachfolgerinnen Erfolg und Freude bei der Tätigkeit.

### **TOP 9 – Bericht über den Senioren-Treff**

Frau Lietzke berichtete über den Fortgang der Arbeit im Senioren-Treff.

18 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für den reibungslosen Betrieb und schaffen den Besucherinnen und Besuchern eine angenehme Atmosphäre. Frau Lietzke erläutert das Programm, das den Gästen angeboten wird, z. B. die Zusammenarbeit mit der Marienschule, Ausflüge, „Essen und Klönen“, den Kultursonnabend einmal monatlich, Tanzen im Sitzen und „Platt schnacken“. Die Angebote werden alle gut angenommen, sodass es bei einer gleich bleibend hohen Besucher- und Besucherinnenzahl kommt.

Frau Lietzke erläutert noch einmal die Frage der Umsatzsteuer, die auch für diese Arbeit von Bedeutung ist. Die Steuerpflicht beginnt bei einem Umsatz von 17 500, 00 EUR. Daher werde geprüft, ob der Senioren-Treff weiterhin das Café während des Herbstmarktes der Hobbykünstler mit den damit verbundenen Einnahmen betreiben kann.

Weiterhin berichtet sie von einem kleinen Unfall, den eine Besucherin erlitten hat. An diesem Beispiel erläutert sie noch einmal, dass Besucherinnen und Besucher des Senioren-Treff versichert sind, die Vereinsmitglieder jedoch nicht. Diese müssten bei einem Unfall ihre persönlichen Haftpflicht- oder Unfallversicherung in Anspruch nehmen.

Dazu erfolgt eine Nachfrage aus dem Kreis der Teilnehmer.

## **TOP 10 – Verschiedenes**

### **Termine**

Frau Lietzke berichtet über folgende Planungen:

- Im Juli wird Frau Dr. Templin über die Situation der Völkerkundesammlung berichten.
- Für den August ist ein Informationsgespräch mit Frau Gabriele Hiller-Ohm, SPD, und Frau Prof. Claudia Schmidtke, CDU, den Kandidatinnen für die Wahl zum Deutschen Bundestag im September 2017, vorgesehen.
- Im August werden sich Frau Senatorin Kathrin Weiher und Herr Jan Lindenau als Kandidatin bzw. Kandidat für die Bürgermeisterwahl in Lübeck im November vorstellen.
- Im November ist das Jahresessen mit Mitgliedern und den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geplant.

### **Polsterung von Stühlen:**

Frau berichtet, dass Stühle und Bänke des Senioren-Treffs dringend neu gepolstert werden müssen. Sie bittet um Zustimmung, dass das Polstern der Stühle in einem ersten Abschnitt mit einem Betrag von 1 000,00 EUR aus der Kasse der Frauen- und Sozialverbände gefördert werden, damit mit der Polsterung begonnen werden kann. Die Anwesenden stimmen einstimmig zu.

### **Neukonzeption der Homepage**

Frau Studt-Jürs stellt die neue Homepage vor, die überarbeitet werden musste, um sie auch für mobile Endgeräte einsetzen zu können.

Sie berichtet, dass das Logo der Frauenverbände und die Farbgestaltung erhalten geblieben sind. Neu ist ein Bild auf jeder Bannerseite. Die Navigation ist verändert worden, da nach aktuellem Verständnis nicht mehr als sieben Menüpunkte aufgerufen werden sollten. Dann erläutert sie die neuen Seiten und zeigt diese über PC und Beamer auf der Leinwand.

Frau Lietzke erläutert, dass für das Einstellen der Berichte und die Pflege der Homepage Kosten in Höhe von ca. 150,- EUR pro Jahr entstehen.

Eine Besucherin regt an, für das Bild auf den Seiten ein Photo zu wählen, das nicht so junge Frauen zeigt, sondern eher Frauen mittleren Alters. Dieses würde eher dem Durchschnittsalter der Mitglieder entsprechen. Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Abschließend bedankt Frau Lietzke sich für die jahrelange und gute Zusammenarbeit bei Frau Studt-Jürs.

### **Dank an die Vorstandsmitglieder**

Frau Lietzke erläutert die gute Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern und dankt ihnen mit einem Blumengruß für die Arbeit im vergangenen und laufenden Jahr. Frau Gundel Granow, 2. Vorsitzende, dankt Frau Lietzke für Ihre engagierte Arbeit für die Frauen- und Sozialverbände und den Seniorentreff und überreicht ihr als Dank ebenfalls ein Blumengebilde.

### **Anregung von Frau Palsherm-Schäfer**

Vor Ende der Versammlung berichtet Frau Palsherm-Schäfer über das Buch „Wie wird es sein“. In diesem Buch, das im Selbstverlag erschienen ist, hat sie ihren Vortrag über die Palliativversorgung und das Hospiz veröffentlicht. Sie weist darauf

hin, dass es im Buchhandel zum Preis von 7,99 EUR erworben werden kann. Bei der Lübecker Hospizbewegung ist es ebenfalls zu erhalten. Frau Lietzke regt an, das Buch zum Sommerfest zur Anschauung mitzubringen.

Danach dankt Frau Lietzke allen Anwesenden für ihre Teilnahme an der Jahreshauptversammlung und schließt die Veranstaltung um 18.20 Uhr.

Susanne Bogenhardt